

Ihre Bürgerpost

Ausgabe 05 / 2019



www.cdu-weimarerland.de



Engagement

von Thomas Gottweiss

Hätte ganz Thüringen so gewählt, wie das Weimarer Land, sähe die Welt schon ganz anders aus. Hat es aber nicht. Leider. Aber das herausstechend gute Ergebnis für die CDU in unserer Heimat ist auch nicht vom Himmel gefallen. Es steckt viel Arbeit der letzten Jahre dahinter. Natürlich spielt die gute Wahlkreisarbeit von Christine Lieberknecht und Mike Mohring in den letzten fünf Jahren eine wichtige Rolle. Und auch meine engagierte Arbeit als Bürgermeister der Gemeinde Ilmtal-Weinstraße hat sich positiv ausgewirkt. Zur positiven Reputation unserer CDU vor Ort trägt aber darüber hinaus auch die Arbeit von allen Mitstreitern und Funktionsträgern bei. In den Gemeinden und Städten, im Kreis und im Bund. Ehrlich, authentisch und am Gemeinwohl orientiert. So nehmen die Menschen unsere Arbeit wahr. Dieses Netzwerk hat uns auch im Wahlkampf getragen. Vielen Dank, an die Mitstreiter und Wahlkämpfer, die Spender und Unterstützer! Sie haben durch ihr Engagement unseren Wahlsieg im Weimarer Land ermöglicht.



Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24

Das zu Ende gehende Jahr stellt die Abgeordneten des Thüringer Landtags vor Herausforderungen, die es so seit 1990 noch nicht gegeben hat. Das Parlament ist dabei zugleich ein Spiegelbild unserer Gesellschaft, die uneins ist, wohin sich das Land entwickeln soll, was gutes Leben ausmacht und was daraus politisch folgt. Der Aufgabe, diese Fragen zu beantworten, soweit sie die gemeinsamen Interessen berühren, können wir uns nicht entziehen. Weder als Bürgerinnen und Bürger noch als Abgeordnete des Landtags. Die Advents- und Weihnachtszeit verstehe ich dabei als Einladung, einen Schritt zurück zu treten und aus

größerem Abstand eine andere Perspektive zu gewinnen. Wie finden wir unsere innere Mitte? Was ist wirklich wesentlich für gelingendes Leben? Was kann Politik tun, um die Bedingungen dafür zu verbessern? Was können wir dafür tun, uns besser zu verstehen, wo anscheinend so viel wechselseitiges Unverständnis herrscht? Wenn wir das neue Jahr unter diesen Perspektiven angehen, so kann es gut werden. Ihnen und den Ihren eine besinnliche Zeit und alles Gute für 2020.

Mike Mohring
Ihr Mike Mohring

DIE GRUNDRENTE KOMMT!



Nach langen und zeitweise zähen Verhandlungen hat sich der Koalitionsausschuss aus CDU, CSU und FDP in Berlin auf die Einzelheiten der Grundrente geeinigt. Wer 35 Jahre lang in die Rentenkasse eingezahlt hat, hat künftig Anspruch auf die

Grundrente, wenn ansonsten die Rente zu niedrig wäre. Auch Jahre, in denen die eigenen Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt wurden, werden berücksichtigt. Dabei wird unbürokratisch das Einkommen geprüft – durch einen Datenaustausch

zwischen Rentenversicherung und den Finanzbehörden. Es gelten Freigrenzen für Alleinstehende von 1.250 Euro und für Paare von 1.950 Euro. Ein Freibetrag wird außerdem beim Wohngeld eingeführt, damit die höhere Rente nicht an anderer Stelle wieder verrechnet wird. Davon sollen ab Januar 2021 bis zu 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentnern profitieren. Der Vorsitzende der CDU Thüringen, Mike Mohring, begrüßte die Einigung der Großen Koalition beim Thema Grundrente: „Es ist gut, dass die Lebensleistung derjenigen Bürger, die Jahrzehnte lang hart und in Vollzeit gearbeitet haben, deren Verdienst jedoch nicht für eine auskömmliche Rente im Alter ausreicht, nun mit der Grundrente anerkannt wird“, so Mohring. Wichtig sei ihm außerdem immer gewesen, dass die Grundrente unbürokratisch ausgestaltet wird: „Das

sorgt einerseits dafür, dass nur die Grundrente erhält, wer auch darauf angewiesen ist. Andererseits muss niemand als Bittsteller beim Amt auftreten“, so Mohring weiter. „Gewinner der Einigung bei der Grundrente sind die Menschen, die trotz lebenslanger Arbeit nur geringe Renten bekommen und die, deren Erwerbsbiografien im Osten unterbrochen und nur geringe Löhne bezogen haben. Die Senkung des Arbeitslosenbeitrags und die Entlastungen bei den Betriebsrentenempfängern hinsichtlich der bisherigen Doppelverbeitragung ist ein wirklich gutes Gesamtpaket“, so Mohring. Der CDU-Landesvorsitzende hat der Verhandlungsgruppe der Großen Koalition während des Landtagswahlkampfes in Thüringen angehört, die den Kompromiss des Koalitionsausschusses in mehreren Verhandlungsrunden vorbereitet hat.

BERICHT VOM BUNDESPARTEITAG IN LEIPZIG von Johannes Selle MdB



v.l.n.r.: Hans-Jürgen Thies MdB, Dr. h.c. Albert H. Weiler MdB, Johannes Selle MdB, Bernhard Krüsen (Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes e.V.)

Mit großer Spannung wurde auf den 32. Bundesparteitag der CDU in Leipzig geschaut. Diese Spannung ist durch eine Debatte um die Führungsstärke der Parteivorsitzenden, die sogar zum Teil aus den eigenen Reihen mit Nahrung versorgt wurde, von den Medien aufgebaut worden. Der Saal war voll als die Bundesvorsitzende ihre

88 minütige Rede hielt. Und sie begann mit der Würdigung der „Friedlichen Revolution“, die wesentlich von Leipzig ausging. Der Anknüpfungspunkt an eine erfolgreiche Politik der letzten vierzehn Jahre war dadurch gegeben, dass genau am 22.11.2005 Angela Merkel zum ersten Mal als Bundeskanzlerin vereidigt wurde. Deshalb, so

äußerte sie die Überzeugung, werde auch die Zukunft in eine neue Ära gelingen und wandte sich den aktuellen Themen zu. Es war eine ehrliche und kritische Rede, die konkret zukünftige Schwerpunkte in den Kernthemen der CDU ansprach. Die Beschreibung eines Aufbruchs (oder wie es Jens Spahn sagte: „Unsere Partei muss wieder einmal laufen lernen.“) gelang überzeugend und wurde mit lang anhaltenden, stehenden Applaus beantwortet. Nicht zuletzt auch dadurch, dass von AKK am Ende der Rede eine radikale Beendigung ihres Kurses angeboten wurde. Es war mit Händen zu greifen, dass die Delegierten sich nach kraftvoller Geschlossenheit sehnten, um bei den herausfordernden Themen der Zukunft christdemokratische Akzente zu setzen. Das haben wohl auch Friedrich Merz und Jens Spahn gespürt und sich in diesen Strom eingereiht. Eine Betrachtung allerdings des unsere politische Atmosphäre

beeinflussenden Themas der Migration und der Krisenherde haben mir gefehlt, denn die setzen uns weiter unter Druck und wir müssen beharrlich weiter an Lösungen arbeiten. Der Parteitag hat leidenschaftliche Debatten erlebt zu Landwirtschaft (amerikanische Umweltbehörde (EPA) schließt gesundheitliche Risiken von Glyphosat aus), zu Digitalisierung (dürfen wir HUAWEI an unser digitales Nervensystem lassen, das den Weisungen des chinesischen Staates unterworfen ist) und dazu, dass der Verbrennungsmotor noch eine Daseinsberechtigung hat. Am Ende des Parteitages wurde die Leipziger Erklärung verabschiedet, die den Bogen zu der historischen Tagungsstadt herstellte, das Erreichte würdigte und schloss mit „... wir verpflichten uns, den Ruf von damals auch in Zukunft mit Leben zu füllen ‚Wir sind ein Volk!‘“. Die konstruktive Arbeit an den Themen hat der Union gut getan.

DIE STUNDE DES PARLAMENTS



Die neugewählte CDU-Fraktion im Thüringer Landtag mit dem CDU-Fraktionsvorsitzenden Mike Mohring und dem Parlamentarischen Geschäftsführer Maik Kowalleck.

Der Thüringer Landtag hat sich am 26. November 2019 für seine 7. Legislaturperiode konstituiert. Die mit 21 Abgeordneten deutlich verkleinerte CDU-Fraktion hatte vorher ihre Führungsmannschaft bestimmt. Mike Mohring wurde im Amt des Fraktionsvorsitzenden bestätigt, genauso wie seine Stellvertreter Michael Heym und Christina Tasch. Neu dazu kam als dritter Stellvertreter Andreas Bühl. Als Parlamentarischer Geschäftsführer wurde Maik Kowalleck gewählt. Noch nie war ein Landtag in Thüringen so zersplittert. Es gibt 90 Abgeordnete in insgesamt sechs Fraktionen, eine Mehrheit läge bei 46 Sitzen. Die Regierungsbildung gestaltet sich schwierig.

Rot-Rot-Grün hat ihre Regierungsmehrheit verloren und kommt nur noch auf 42 Sitze. Für die CDU gilt nach der Wahl das Gleiche wie vor der Wahl. Keine Koalition mit der AfD oder den Linken. Vertrauensbildende Gespräche werden in der politischen Mitte zwischen CDU, FDP, SPD und Grünen geführt. Gerade weil die Mehrheitsverhältnisse so unübersichtlich sind, ist die Gesprächsfähigkeit mit den anderen demokratischen Parteien im Sinne Thüringens so wichtig. „Thüringen kann sich keinen Stillstand leisten. Wir werden zügig erste Gesetzesinitiativen einbringen, die Rot-Rot-Grün in der letzten Wahlperiode noch abgelehnt hat“, so CDU-Fraktionsvorsitzender Mike Mohring. Als

ersten Gesetzentwurf hat die CDU-Fraktion dabei eine Änderung der Verfassung eingebracht. „Der ehrenamtliche Einsatz für das Gemeinwohl soll den Schutz und die Förderung des Staates genießen. Wir wollen deshalb die Förderung des Ehrenamtes als Staatsziel in der Landesverfassung verankern.“ erläutert Mohring. Mit einem gemeinsamen Gesetzentwurf wollen die Landtagsfraktionen von CDU und FDP die Thüringer Kommunen an den Rekordüberschüssen der Landeskasse beteiligen. „Die Thüringer Kommunen leiden noch immer unter den Kürzungen der Schlüsselmasse im kommunalen Finanzausgleich in den Jahren 2015 bis 2019. Das wollen wir ändern“, begründete der CDU-Frakti-

onsvorsitzende Mike Mohring die Gesetzesinitiative. Konkret vorgesehen ist, 168 Millionen Euro aus der allgemeinen Rücklage zu entnehmen. Die Mittel sollen kreisangehörigen Gemeinden, kreisfreien Städten und Landkreisen als zusätzliche Investitionspauschale für das Jahr 2020 zur Verfügung gestellt werden. Auch wenn die Regierungsbildung noch andauern wird, so schlägt nun die Stunde des Parlaments. Anhand von Themen sollten die Abgeordneten des 7. Thüringer Landtags in der Sache miteinander argumentieren und erste Entscheidungen treffen. Wenn alle ihre Verantwortung für den Freistaat Thüringen wahrnehmen, kann dies nur positiv für die parlamentarische Demokratie sein.

ERFOLGSGESCHICHTE - 2. THÜRINGER KLOßESSEN DER CDU IN HEICHELHEIM



OHNE KLOSS, NIX LOS...



...umschreibt sehr treffend die Vorlieben in der Thüringer Küche. So ist es auch wenig verwunderlich, dass das 2. Thüringer Kloßessen, zu dem die CDU-Direktkandidaten Mike Mohring und Thomas Gottweiss am 24. Oktober nach Heichelheim eingeladen haben, seine Besucherzahl aus dem Vorjahr verdoppeln konnte. Damit entwickelt sich das CDU-Veranstaltungsformat mit mehr als 400 Gästen in der Kartoffelscheune der Firma Ablig zu einer Erfolgsgeschichte. In Verbindung mit dem langerwarteten Gastredner, dem ehemaligen Bundestagsabgeordneten Wolfgang Bosbach, bildete dies einen hervorragenden Rahmen für den Wahlkampfabschluss zur Landtagswahl.

Die Thüringer Jagdhornbläser und das Orchester der Vereinsbrauerei Apolda begleiteten den Abend musikalisch. Der Ablig Geschäftsführer Fritjof Hahn eröffnete die Veranstaltung und stellte seinen Betrieb und die erfolgreichen Produkte vor. Der Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg, Herr Thomas Heß, richtete ein kurzes Grußwort an die Gäste. Für Stille im Raum sorgte sein Überraschungsgeschenk an den CDU-Spitzenkandidaten, Mike Mohring. Aus seiner Zeit in Afghanistan überreichte er eine Collage mit Fotos und einem Rosenkranz. Dieser Rosenkranz war sein ständiger Begleiter in zahllosen gefährlichen Afghanistan-Einsätzen, bei denen er miterleben musste, wie Menschen

ihr Leben hergaben, um für freie Wahlen zu kämpfen. Ein sehr persönliches Geschenk mit starker Symbolkraft. Im Anschluss stellte sich Thomas Gottweiss als Landtagskandidat persönlich vor und dankte Ministerpräsidentin a. D. Christine Lieberknecht, seine Vorgängerin im Wahlkreis 31, für die Unterstützung im Wahlkampf. Mike Mohring umriss in seiner kämpferischen Ansprache noch einmal die Schwerpunkte des CDU Regierungsprogramms. Er überzeugte durch klare Positionen zu den Themen Bildung, Innere Sicherheit und Stärkung des ländlichen Raumes. Die Rede des CDU-Spitzenkandidaten und Direktkandidaten im Wahlkreis 30 wurden mit langanhaltendem Beifall honoriert.

Der Abschlussredner Wolfgang Bosbach verstand es, mit einem kurzweiligen und durch persönliche Erlebnisse geprägten Redebeitrag zu überzeugen. Seine Forderung nach Rückbesinnung auf starke konservative Werte innerhalb der CDU verpackte er gekonnt in für alle nachvollziehbare Alltagsgeschichten. Der abschließende Beifall zeigte, dass Wolfgang Bosbach den Nerv der Zuhörer getroffen hatte. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Veranstaltung „Thüringer Kloßessen der CDU Weimarer Land“ sich bereits jetzt zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt hat. Eine frühzeitige Reservierung zur nächsten Veranstaltung wird daher unbedingt empfohlen.

CDU WEIMARER LAND GEWINNT BEIDE WAHLKREISE BEI DER LANDTAGSWAHL IM OKTOBER 2019

Im Weimarer Land setzten sich bei der Landtagswahl am 27. Oktober die regional gut vernetzten CDU-Direktkandidaten Mike Mohring und Thomas Gottweiss durch. So konnte CDU-Landesvorsitzender Mike Mohring den Wahlkreis 30 (Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III) mit 31,2 %, zum vierten Mal in Folge gewinnen. Dieser Wahlkreis umfasst den Süd- und Westkreis Weimarer Land und die Ortschaf-

ten von Remda-Teichel und Uhlstädt-Kirchhasel. Thomas Gottweiss, bis dahin Bürgermeister der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße, gelang es im Wahlkreis 31 (Weimar I / Weimarer Land II) mit 29,4% erfolgreich die Nachfolge von Christine Lieberknecht anzutreten. Sowohl Mike Mohring als auch Thomas Gottweiss siegten mit deutlichem Vorsprung von rund 2.000 Stimmen vor ihren Mitbewerbern, was bei dieser

Landtagswahl mit starker Polarisierung zwischen Links und Rechts keine Selbstverständlichkeit war. Deren gutes Abschneiden schlug sich auch im Zweitstimmenergebnis für die CDU nieder. Im Weimarer Land erreichte sie mit 27,2 % ein Ergebnis, welches klar über dem Landesdurchschnitt liegt. Das ist das zweitbeste Ergebnis für die CDU in Thüringen hinter dem Eichsfeld. Die langjährige engagierte Arbeit vor Ort

von Mohring und Gottweiss, deren Verwurzelung in der Region, Bürgernähe und Offenheit für die Anliegen der Menschen, haben sich im Wahlergebnis ausgezahlt. „Die Stärke in der Heimat gibt unserem Vorsitzenden Mike Mohring Rückenhalt für die Aufgaben im Land, die vor ihm liegen.“, so der stellvertretende CDU-Kreisvorsitzende Christian Brändel in der Kreisvorstandsitzung nach der Landtagswahl.



Die beiden frisch gewählten Landtagsabgeordneten Mike Mohring und Thomas Gottweiss luden ihre Unterstützer und Wahlkampfshelfer am 20. November zu einer Dankeschönfeier in die WGA Lounge der Dreifelderhalle Apolda ein. Über 80 aktive

Helfer aus dem großen Kreis der Unterstützer folgten der Einladung. CDU-Landes- und Kreisvorsitzender Mike Mohring bedankte sich bei allen Wahlkampfshelfern, ohne die ein Wahlkampf nicht erfolgreich zu führen ist. In seinem Resümee zum Wahl-

DANKESCHÖNFEIER MIT WAHLHELFFERN, FÖRDERERN UND FREUNDEN IN APOLDA

ergebnis sagte er: „Zu Hause haben wir den Rückenhalt, den wir uns im ganzen Land gewünscht hätten. Wir haben hier gemeinsam bewiesen, dass es besser geht. Mit dem Weimarer Land liegen wir bei den Landesstimmen als CDU vorn und haben das zweitbeste Ergebnis der Zweitstimmen hinter dem Eichsfeld erreicht. Es bleibt dabei, wir müssen ausloten, welche Optionen zum Mitgestalten wir aus der Mitte der Gesellschaft haben.“, führte er weiter aus. „Was macht das mit uns als CDU und als Gesellschaft, wenn die Mitte durch eine starke Polarisierung zwischen

den Rändern zerrieben wird?“, stellte Mohring am Ende seiner Rede nachdenklich in den Raum. Auch Thomas Gottweiss bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er freut sich, dass er mit seiner Arbeit im ländlichen Raum Anerkennung gefunden hat. Es ist ihm eine große Ehre, nun als Abgeordneter im Thüringer Landtag für die Region wirken zu können. Im Anschluss war Zeit zum Feiern und für einen regen Gedankenaustausch in gemütlicher Runde bei Getränken der Vereinsbrauerei und leckere Wraps vom Food-Truck W.I.P. aus Klettbach.



Mike Mohring
Wahlkreis 30 Weimarer Land I/
Saalfeld-Rudolstadt III

DANKE

für Ihre Stimmen und Ihr Vertrauen bei den Landtagswahlen.

Wir werden unsere Aufgaben im Thüringer Landtag für unsere Heimat verantwortungsvoll wahrnehmen.



Thomas Gottweiss
Wahlkreis 31 Weimar I/
Weimarer Land II



CDU WEIMARER LAND
DIE VOLKSPARTEI

GLÜHWEINHÜTTE DER JUNGEN UNION ZUM LICHTERFEST IN APOLDA



Feuerzangenbowle und gute Gespräche an der JU-Glühweinhütte. Natürlich durfte auch in diesem Jahr die Glühweinhütte der CDU und Jungen Union Weimarer Land auf dem Lichterfest in Apolda nicht fehlen

Die ehrenamtlichen Hüttenwirte freuten sich sehr über den großen Zuspruch. Auch in diesem Jahr bildete sich wieder eine große Traube um die Glühweinhütte auf dem Marktplatz. Denn die angebotene Feuerzangenbowle ist das köstliche Alleinstellungsmerkmal der politischen Gastgeber. Neben Lebkuchen, Glühwein und heißem Apfelsaft für die Kinder gab es viele anregende Gespräche. Im Mittelpunkt standen dabei die

Auswertung der Landtagswahl im Oktober sowie die bevorstehenden Aufgaben im neuen Jahr. Besonders freuten wir uns darüber, dass der Landesvorsitzende der CDU Thüringen Mike Mohring sowie der neugewählte Landtagsabgeordnete Thomas Gottweiss zugegen waren. Wir wünschen allen Gästen eine besinnliche Adventszeit und freuen uns schon auf das kommende Lichterfest 2020.

JAHRESRÜCKBLICK DER SENIOREN UNION



Mitgliederversammlung der Seniorenunion im September 2019

Das Jahr neigt sich dem Ende - Zeit ein Resümee zu ziehen. Die Ereignisse für 2019 hatten sowohl angenehme als auch nicht so zufriedenstellende Ereignisse. Nennen wir zuerst die Dinge, die im Jahresplan fest verankert waren. Da war im März die Neuwahl des Vorstandes der Seniorenunion. Zum Festumzug "900 Jahre Apolda" war die Seniorenunion als Gäste stark vertreten. Die gemeinsame Busfahrt im Juli in das Rosarium Sangerhausen sowie in den Röhrigschacht in Wettelrode fand starken Zuspruch. Der 17. Thüringische - Fränkische Partnerschaftstag der Seniorenunion fand in diesem Jahr auf der Leuchtenburg statt. Mit über 170 Teilnehmern war es eine eindrucksvolle, gelungene

Veranstaltung. Auch zum Hoffest in Bad Berka (Ende August) waren die Senioren wie immer vertreten. Am 12.09.19 haben wir in einer Sitzung unseren beiden CDU-Kandidaten, Mike Mohring und Thomas Gottweiss, für die Wahl zum Thüringer Landtag, unsere Unterstützung zugesagt. Die Mitglieder der Seniorenunion haben sich mit ganzer Kraft in den Wahlkampf eingebracht, Plakate aufgehängt, geflyert und an den Infoständen für unsere Kandidaten gekämpft. Wir Senioren hatten damit einen erheblichen Anteil am positiven Wahlausgang im Weimarer Land. Umso größer war die Enttäuschung über das Gesamtergebnis der Thüringer CDU. Die Senioren wünschen allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest.

Neujahrsempfang der CDU Weimarer Land

25. Januar 2020

SCHULEN - STRASSEN - RADWEGE

KREISTAG BESCHLIESST ZUKUNFTSWEISENDEN HAUSHALT 2020

Der Kreistag Weimarer Land hat mit großer Mehrheit den Kreishaushalt für 2020 beschlossen. Wie Landrätin Christiane Schmidt-Rose in Ihrer Haushaltsrede betonte, steht der Haushalt unter der großen Überschrift Schulen, Straßen und Radwege. Über 17 Millionen Euro – nochmals 4 Millionen Euro mehr als im laufenden Haushaltsjahr – will der Kreis im kommenden Jahr investieren. Annähernd 9 Millionen sollen alleine in die Entwicklung der kreislichen Schulen gesteckt werden – Schwerpunkte dabei sind der Grundschulneubau in Bad Berka, der Ersatzneubau der Regelschule Pfiffelbach aber auch die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten in den Apoldaer Schulen. Mit ihren 23 Haushaltsanträgen, die fast alle im Kreistag mehrheitlich beschlossen wurden, setzte die CDU-Fraktion weitere Schwerpunkte. So soll ein „Schulhofprogramm“ mit einem Volumen von 200 Tausend Euro zuzüglich erwarteter Bundesfördermittel für die kommenden beiden Jahre die vielerorts dringend erforderliche Neugestaltung von Schulhöfen in unseren kreislichen Schulen umgesetzt werden, sagte

CDU-Fraktionschef Mike Mohring in seiner Haushaltsrede. 300 Tausend Euro sind in den nächsten drei Jahren auf Antrag der CDU außerdem für die Bezuschussung der Sanierung des Oßmannstedter Freibades vorgesehen. Unterstützt werden soll im investiven Bereich auch der Bau der Mehrzweckhalle in Tonndorf und die Anschaffung von Mobiliar für den Kegelerverein Kromsdorf. Der Vorsitzende des Gesundheits- und Sozialausschusses Dr. Christian Brändel zeigte sich sehr erfreut, dass ein Schwerpunkt der im Kreistag beschlossenen CDU-Anträge die stärkere Unterstützung der Vereins- und Sozialarbeit im Weimarer Land ist. So wurden der Zuschuss für den Apoldaer Faschingsumzug von 1111 auf 5555 Euro erhöht, das Kranichfelder Rosenfest wird nun mit 3000 statt 1000 Euro bezuschusst. Zahlreiche Verbände und Vereine der Wohlfahrts- und Gesundheitspflege sowie das Apoldaer Frauen- und Familienzentrum erhalten zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt knapp 60 Tausend Euro. Zusätzlich erhält der Kreis als einer von deutschlandweit nur 18 Landkreisen über das

Projekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ jährlich 120 Tausend Euro aus Bundesfördermitteln für eine neues „Ehrenamtszentrum“. Bitterer Wehrmutstropfen allerdings für die Kreisstadt Apolda: Der von der CDU beantragte Zuschuss zum BUGA-2021 Projekt „NaTOURblüte“ (200 Tausend Euro), mit dem unter anderem eine innovative architektonische Verknüpfung der Apoldaer Promenaden mit einer Aussichts- und Fußgängerbrücke in Form eines großen A unterstützt werden sollte, sowie die Unterstützung zweier weiterer BUGA-Außenstandorte in Ettersburg und Kromsdorf (50 Tausend Euro) wurde im Kreistag mit den Gegenstimmen von LINKE, AfD, SPD und Freien Wählern (mit Ausnahme von Rüdiger Eisenbrand) knapp abgelehnt.

Ein positives Signal für die Städte und Gemeinden ist die Höhe des Kreisumlagesatzes, den die Kommunen an den Kreis zahlen müssen. Er sinkt im Vergleich zu 2019 durch den vorgelegten Haushalt und die beschlossenen Änderungen sogar leicht auf 39,14 % und gehört damit zu den niedrigsten in Thüringen.

8. PILGERREISE DER CDU THÜRINGEN GEHT NACH BRESLAU

Die Pilgerreise der CDU Thüringen findet alle zwei Jahre über das Palmsonntagswochenende statt. Auch im nächsten Jahr pilgern wir turnusmäßig wieder mit unseren Mitgliedern und Freunden. Die 8. Pilgerreise der CDU Thüringen führt uns vom 03.- 06. April 2020 in die Kulturhauptstadt von 2016 nach Breslau. Im Südwesten von Polen gelegen,

ist Breslau die viertgrößte Stadt des Landes. Als Hauptstadt der historischen Region Schlesien ist die kreisfreie Großstadt an der Oder mit ihren zahlreichen historischen Bauten, Parkanlagen und Plätzen heute Anziehungspunkt für Besucher aus aller Welt. Ein Besuch im Breslauer Dom mit Sand- und Dominsel, dem Stadtschloss, dem Botanischen

Garten oder dem Panorama von Raclawice sind nur einige Highlights, die Breslau zu bieten hat. Die Einladung mit allen Details zur Anmeldung, Ausflügen und Kosten wird Anfang 2020 versendet und in unserer CDU Kreisgeschäftsstelle in Apolda ausgelegt. Sie dürfen also gespannt sein und sich auf eine beeindruckende Reise freuen.



26. FEB



CDU Thüringen

28. Politischer Aschermittwoch

Mittwoch, 26. Februar 2020

um 18:00 Uhr (Einl.: 17:00)

Apolda · Festhalle der Vereinsbrauerei,
Topfmarkt 14



CDU WEIMARER
LAND

DIE VOLKSPARTEI

KREUZWORTRÄTSEL

kleine, längliche Mütze	↘	Affe, Weißhandgibbon	↘	Sammlung von Schriftstücken	früherer Reiter-soldat	Fußballmannschaft	↘	unrechtmäßig; unehe-lich	Archi-tekture: Altan	↘	eine Zahl
berauschend, hochprozentig	→	3						2			
→				Vorder-asiat		blut-saugen-des Insekt	↘	7			Seebad in Belgien
Begriff aus Jazz und Pop-musik	↘	1				Beschei-nigung	→	Geliebte des Zeus			
Kosten-punkt		Schlecht-wetter-zone	Reiter-sitz	→							ältester nachweis-barer Vorfahr
→					10		starke Hitze	↘	4		
Saiten-instru-ment	Kurort		nordi-scher Hirsch	↘	Rund-holz, Segel-stange	→					
fertig, gerüstet	→			5			Fischfett	→	6		
→	8				US-Bürger (ugs.)	→			Kfz-Zeichen Heidelberg	↘	9
ge-deckter Tisch		Metall-bolzen	→			11	Bleistift-, Kugel-schreiber-einlage	→			

Die Lösung unseres heutigen Kreuzworträtsels umschreibt den Ausflug der CDU Thüringen am Wochenende um den Palmsonntag. Senden Sie die Lösung per E-Mail oder Post an die Redak-tion (Betreff/Stichwort: „Kreuzworträtsel“) und gewinnen Sie dieses Mal **zwei Eintrittskarten zum Politischem Aschermittwoch** am 26. Februar 2020 in der Festhalle der Vereinsbrau-erei Apolda.

Einsendeschluss ist der 20. Januar 2020. Um an der Verlosung teilzunehmen, geben Sie das Lösungswort, Ihren vollen Namen, Ihre E-Mail-adresse und Ihre Telefonnummer an.*

E-Mail:
cdu.weimarerland@arcor.de

Postadresse:
**CDU Weimarer Land / Markt 3a
99510 Apolda**

* Um an der Verlosung teilzunehmen, müs-sen Sie mindestens 18 Jahre alt sein und den Hauptwohnsitz in Thüringen haben. Die Preise werden direkt nach Einsendeschluss verlost und der Gewinner telefonisch benachrichtigt. Eine Auszahlung des Gewinns ist nicht möglich, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Quiz-Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass ihnen die CDU Weimarer Land künftig Informationen zum aktuellen politischen Geschehen zusendet. Die CDU Weimarer Land verwendet die Daten ausschließlich für interne Zwecke.

LÖSUNGS WORT 

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Stellvertretend für alle Geburts-tagsjubilare gratulieren wir unserem CDU-Mitglied, Frau **Irmtraud Herzig** aus Apolda zu ihrem **70. Geburtstag** am 25. Dezember 2019. Wir wün-schen Glück, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.

TERMINE

- 25.01.2020** 10:00 Uhr **Neujahrsempfang der CDU Weimarer Land** im Apoldaer Mehrgenerationenhaus in der Dornburger Straße 14
- 22.02.2020** 13:00 Uhr **Faschingsumzug in Apolda** mit Themenwagen der Jungen Union
- 26.02.2020** 18:00 Uhr **28. Politischer Aschermittwoch** in der Vereinsbrauerei Apolda
- 15.03.2020** **Bürgermeisterwahl** in der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße
- 03.-06.04. 2020** **Pilgerreise der CDU Thüringen nach Breslau**

GEWINNERS DES LETZTEN PREISAUSSCHREIBENS



Die Lösung der letzten Ausgabe lautete: „CDU WAHLEN“. Wir gratulieren dem Gewinner, Herrn Günter Jacob aus Kromsdorf. Herr Jacob hat zwei Tassen Feuerzangenbowle am Stand der Jungen Union zum Lichterfest in Apolda gewonnen.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: CDU Kreisverband Weimarer Land
(Herausgeber) Markt 3a, 99510 Apolda
Telefon: 03644 / 55 87 35
Email: cdu.weimarerland@arcor.de
Internet: www.cdu-weimarerland.de
Redaktion: Mike Mohring MdL, Olaf Müller, Susanne Sulze, Dr. Christian Brändel, Thomas Gottweiss, Heidemarie Ellmer, Thomas Heß

Gestaltung: Leography.com
Auflage: 16.000 Stück
Redaktionsschluss: 07.12.2019
Ersch.-datum: Dezember 2019

BÜRGERPOST erscheint viermal im Jahr. Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.



www.cdu-weimarerland.de